

Katzenfreigang: Freiheit oder Risiko? So schützt ihr eure Samtpfoten!

Erfahren Sie, wie Sie Ihrer Katze ein erfülltes Leben mit Freigang ermöglichen können und welche Risiken dabei bestehen.

Linzer Tierheim, Linz, Österreich - Auf in die Freiheit – unter diesem Motto suchen viele Tiere aus dem Linzer Tierheim neue Zuhause. Die fröhliche Mischlingshündin Lexy (1 Jahr) möchte als Einzelprinzessin glücklich werden und würde sich über ausgedehnte Spaziergänge mit ihrer neuen Familie freuen. Auch die zurückhaltende Tigerkatze Amalia (2 1/2 Jahre), die als Streunerin ins Tierheim kam, wäre in einem Einzelplatz mit Möglichkeit zum Freigang am besten untergebracht. Das Tierheim sucht dringend ein liebevolles Zuhause für sie, wie **Krone.at berichtete**.

Bei Freigang können Katzen jedoch gefährlichen Situationen ausgesetzt sein. Laut einem Blogbeitrag von **Kölle-Zoo** bietet Freigang für Katzen zwar ungeahnte Freiheiten, birgt aber auch zahlreiche Risiken: Straßenverkehr, Streitereien mit anderen Tieren oder Infektionskrankheiten – die Gefahren sind vielfältig. Die Entscheidung für einen Freigang sollte daher wohlüberlegt sein. Dabei spielen nicht nur der Wohnort, sondern auch die individuellen Bedürfnisse und das Temperament der Katze eine entscheidende Rolle.

Um die Sicherheit der Freigänger zu erhöhen, sollten Katzen kastriert und regelmäßig geimpft werden. Für Halter von Freigängern ist es wichtig, aktuelle Gesundheitschecks durchzuführen, um Verletzungen oder Krankheiten rechtzeitig zu

erkennen. Zudem ist es ratsam, den Zugang zur Wohnung durch eine Katzentür zu erleichtern und sicherzustellen, dass die Tiere stets ein geschütztes Zuhause haben, wo sie Zuflucht finden können. So können sie die Vorzüge des Draußenseins genießen, ohne unnötigen Gefahren ausgesetzt zu sein.

Details	
Ort	Linzer Tierheim, Linz, Österreich
Quellen	• www.krone.at • www.koelle-zoo.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at